

Datum: 12.04.2012

Bundesverdienstkreuz für Bernd Kregel

Magdeburg.- Der langjährige Landesgeschäftsführer des Städte- und Gemeindebundes Sachsen-Anhalt (SGSA), Dr. Bernd Kregel, ist am Mittwoch mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet worden. In seiner Laudatio würdigte Sachsen-Anhalts Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff die Leistungen Kregels beim Aufbau der kommunalen Selbstverwaltung in Sachsen-Anhalt. Kregels Stimme habe bundesweit Gewicht gehabt und Sachsen-Anhalt damit auch im Konzert der Kommunen einen Rang vermittelt.

Beim Aufbau der Kommunalwirtschaft Sachsen-Anhalt habe es Bernd Kregel verstanden, die strategischen Interessen des Landes und seiner Kommunen auch gegenüber den bundesweit operierenden Konzernen zu verankern, betonte Ministerpräsident Dr. Haseloff. Schließlich habe Kregel sich auch beim Aufbau des Kommunalen Versorgungsverbandes Sachsen-Anhalt und im Ostdeutschen Sparkassenverband hohe Verdienste erworben.

Der so Geehrte bedankte sich beim Ministerpräsidenten mit einem flammenden Plädoyer für die kommunale Selbstverwaltung. Das Land müsse erkennen, dass es in seinen Kommunalpolitikern einen Schatz habe, der zur Verantwortung bereit und zur Gestaltung befähigt sei. Diesen Schatz zu heben sei vornehmste Aufgabe der Landespolitik, so Bernd Kregel. Die organisatorischen, aber auch die finanziellen Rahmenbedingungen müssten aber auch den Ideen und dem Gestaltungswillen gerecht werden. Kregel rief das Land dazu auf, der kommunalen Selbstverwaltung einen höheren Stellenwert einzuräumen und der Vielfalt der Kommunen breiteren Raum zu geben.

SGSA-Präsident Norbert Eichler überbrachte die Grüße des Präsidiums des Verbandes. An der Feier in der Staatskanzlei nahmen auch Ehrenpräsident Dr. Willi Polte und der ehemalige Präsident Peter Pfützner teil.